

Vor einem Jahr noch grüne Wiese, seit kurzem Standort der neuesten und damit modernsten Filiale der Landmaschinen Vertrieb Altenweddingen GmbH (LVA): Was vom ersten Spatenstich am 21. Juni 2016 bis zur Eröffnung Mitte Juni im Gewerbegebiet von Kusey, einem Ortsteil der Stadt Klötze im Altmarkkreis Salzwedel, entstanden ist, kann sich sehen lassen. Auf rund 15.500 m² Betriebsgelände gibt es nun moderne Hallen mit Werkstatt und Lager, zudem Verkauf- und Büroräume (1.500 m²) sowie einen beachtlichen Fuhrpark an Landmaschinen auf den Ausstellungsfreiflächen – vom Rasenmäher bis zum Raupenschlepper.

Die reine Bauzeit der jüngsten Filiale des gestandenen Landmaschinenhändlers dauerte nur knapp elf Monate. Schon mehrere Wochen vor der Eröffnung zogen die 13 Mitarbeiter ein, erklärte Filialleiter Mario Seidenberg bei der Begrüßung der zahlreichen Gäste: Über 200 Interessenten, darunter Kunden, Geschäftspartner, Vertreter von Landwirtschaftsbetrieben der Region, Gäste aus Politik und der am Bau beteiligten Firmen sowie Einwohner von Kusey waren zur feierlichen Einweihung gekommen.

Wie Thomas Breyer, einer der drei Geschäftsführer der LVA, betonte, konnte das 2,3 Mio. € teure Gesamtprojekt „nur dank der Menschen gelingen, die dahinterstehen“. Dazu gehören auch die Mitarbeiter der übernommenen HBS Land- und Kfz-Technik Schwesau, auf deren 25-jährige Tradition und bestehenden Dienstleistungen aufgebaut werden solle. Darüber hinaus knüpfte die LVA mit dem Neubau in Kusey an eine frühere Tradition an. Immerhin war das Unternehmen vor 27 Jahren schon einmal in Kusey vertreten gewesen. Daran erinnerte aus sei-

LVA eröffnete neue Filiale in Kusey Vom Rasenmäher bis zum Raupenschlepper



FOTOS: MEIKE SCHULZE-WÜHRL

Zahlreiche Gäste gratulierten zur Filialöffnung: Die Glückwünsche nehmen hier LVA-Geschäftsführer Thomas Breyer (l.) und Filialleiter Mario Seidenberg (r.) entgegen. **Mit großer Abordnung** kam die Agrargemeinschaft Schwesau (u. l.). **Kita-Kinder** bei ihrem Programm (u. r.).

nen ganz persönlichen Erlebnis-sen Adolf Drenkmann aus Kusey, der an dem Tag zu den ganz besonderen Gästen gehörte.

Apropos besondere Gäste: Dazu zählen auch die Mädchen und Jungen aus der örtlichen Kinder-tagesstätte „Haus der Zwerge“. Passend zum Thema begannen sie ihr kurzweiliges Programm mit

dem Lied „Resi, ich hol dich mit dem Traktor ab“. Im Tausch gegen den Marienkäfer als besonderem Glücksbringer für das Unternehmen durften die Steppkes danach einen nagelneuen Tretraktor der Hausmarke John Deere mit in die Kita nehmen. Der grüne Tretraktor einer anderen Marke wurde „in Zahlung“ genommen. **KES**